

Studierende entwickeln Physik-Ausstellung zum Mitmachen

28.7.2026 - | Universität Bielefeld

Studierende im Fach Physik der Universität Bielefeld eröffnen am 5. August in der Wissenswerkstadt Bielefeld die Ausstellung „Physik zum Ausprobieren“. Bis zum 19. September zeigen sie interaktive Stationen zu Licht, Farben und Polarisation zum Mitmachen und Experimentieren. Die Studierenden haben die Exponate in einer Lehrveranstaltung an der Universität selbst gebaut und die Ausstellung entwickelt.

Besucher*innen finden an den Mitmach-Exponaten heraus, wie optische Phänomene physikalisch funktionieren: Sie können selbst einen Laserstrahl durch ein Labyrinth lenken, erleben, wie durch optische Effekte Menschen scheinbar verschwinden und entdecken, wie farbiges Licht die wahrgenommene Farbe von Objekten beeinflusst.

Die Ausstellung ist in einem Physikdidaktik-Seminar an der Universität Bielefeld unter der Leitung von Teresa Tewordt und Professorin Dr. Lisa Stinken-Rösner entstanden. Ziel war es, physikalische Inhalte für Erwachsene und Kinder spielerisch und verständlich zu vermitteln.

Die Ausstellung ist vom 5. August bis 19. September montags bis samstags von 10 bis 18 Uhr in der Wissenswerkstadt zu sehen und kostenfrei zugänglich. Später werden die Exponate zur Eröffnung der Ausstellung „Magie des Lichts“ im Naturkundemuseum Bielefeld gezeigt. Die Ausstellung wird von der Universitätsgesellschaft Bielefeld gefördert.

<https://aktuell.uni-bielefeld.de/2026/07/28/studierende-entwickeln-physik-ausstellung-zum-mitmachen>